

Bewahren Sie die Anleitung auf!

Nach Einbau des Rohrmotors diese Montageanleitung für den Elektriker am Kabel befestigen.

Gerätekosten:

- Spindelendschalterantrieb mit integriertem Funkempfänger.
- Inbetriebnahme des Rohrmotors mit Montagekabel oder Funksender.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit einem erhöhten Störungsfaktor betrieben werden dürfen. (z. B. Krankenhäuser, Flughäfen . . .).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung in Hand-/Wandsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen darstellt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Funkmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen), die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden.
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.

Optimale Nutzung des Funksignals

- Antenne nicht knicken.
- Antenne nicht kürzen oder verlängern.
- Bei schlechtem Empfang, Lage der Antenne verändern.
- Antenne möglichst frei verlegen.
- Der Mindestabstand zwischen zwei Funkantrieben muss min. 15 cm betragen.



Wichtige Sicherheitshinweise!

Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen.



Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

Anschlüsse am 230 V Netz müssen durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.

Prüfen Sie die Anlage (System) regelmäßig auf Verschleiß oder Beschädigungen.

Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, sind beim Anschluss einzuhalten.

Verwenden Sie nur unveränderte Originalteile.

Nicht im Bereich des Rohrmotors bohren!

Halten Sie Personen solange von der Anlage fern, bis diese still steht.

Bei Arbeiten am System (Wartung, Fenster putzen) trennen Sie stets das System vom Versorgungsnetz.

Beachten Sie vor der Montage:

- Die Endlage darf nicht auf einen mechanischen Anschlag eingestellt werden.
- Der Rohrmotor ist nur in eingebautem Zustand funktionsfähig.
- Anschluss nur im spannungsfreien Zustand.
- Motorstecker nicht bei anliegender Spannung einstecken.
- Der Behang muss auf der Wickelwelle befestigt werden.
- Nicht im Bereich des Rohrmotors bohren!
- Das Profilrohr muss genug Abstand zum Motorrohr aufweisen.

Montage



Warnung!

Befolgen Sie die nachfolgenden Montagehinweise!

- Der Rohrmotor muss so befestigt werden, dass er keine Gefahr für Personen darstellt.
- Bevor der Rohrmotor installiert wird, müssen alle nicht benötigten Leitungen und Einrichtungen, die für den Betrieb nicht erforderlich sind, entfernt werden.
- Bei der Installation, beim Betrieb und wenn Arbeiten am System durchgeführt werden, muss die Möglichkeit einer allpoligen Trennung vom Netz bestehen (ein zweipoliger Schalter mit min. 3 mm Kontaktöffnungsweite oder allpoliger Hauptschalter).
- Wird der Rohrmotor mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellung (Totmann) gesteuert, muss der Taster über 1,50 m Höhe angebracht werden und von den beweglichen Teilen getrennt sein. Der Fahrerbereich der Systeme muss während des Betriebs einsehbar sein.
- Bewegliche Teile in einem Rohrmotor müssen unterhalb 2,5 m geschützt werden.
- Bemessungs-Drehmoment und Bemessungs-Betriebsdauer müssen auf die Anforderungen des angetriebenen Produkts abgestimmt sein.
- Bitte beachten Sie die technischen Daten auf dem Typenschild.
- Beachten Sie, dass bei diesem Rohrmotor (Typ S und M Rohrmotoren) der kleinste Rohrinnendurchmesser 36 mm und 46 mm entspricht.
- Der Rohrmotor darf nur so eingebaut werden, dass er nicht beregnet wird.
- Rohrmotor nicht in explosionsgefährdeter Umgebung oder in mobile Einrichtungen (z. B. Fahrzeuge) einbauen.
- Halten Sie Kinder von (Fern-)Steuerungen fern.

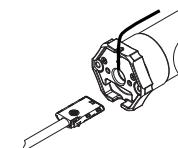
Entfernen des Gerätesteckers



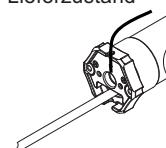
Warnung!

Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

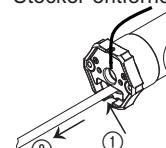
Bei ausgestecktem Gerätestecker muss die Motorleitung spannungsfrei sein.



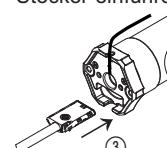
Lieferzustand



Stecker entfernen



Stecker einführen



Gerätestecker entfernen

Motorleitung spannungsfrei schalten.

1. Mit Schraubendreher Verriegelung des Gerätesteckers zur Leitung hin drücken.
2. Stecker abziehen.

Gerätestecker einführen

3. Stecker spannungsfrei einführen, bis Verriegelung einrastet.

Montage Inbetriebnahme

Montage

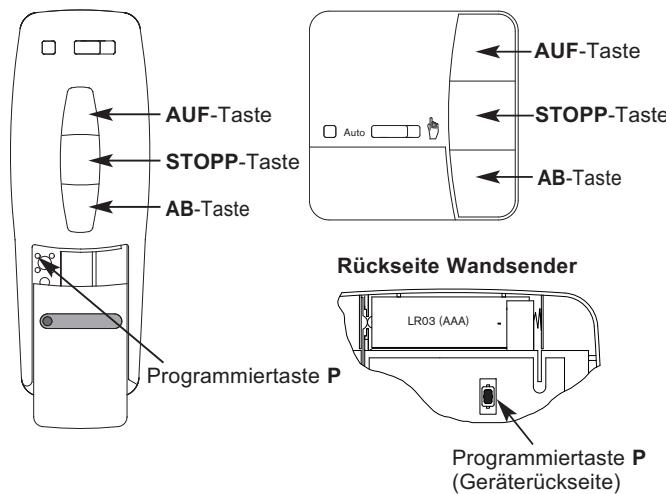
Hinweis: Der maximale Endschalterbereich beträgt bei Rohrmotoren der 10er Serie 42 Achsumdrehungen.
Zur Einstellung verwenden Sie die Einstellhilfe.

Einstellhilfe



Hinweis: Die Endabschaltung funktioniert nur, wenn der Rohrmotor in der Wickelwelle eingebaut ist.

Tastenerklärung Hand-/Wandsender

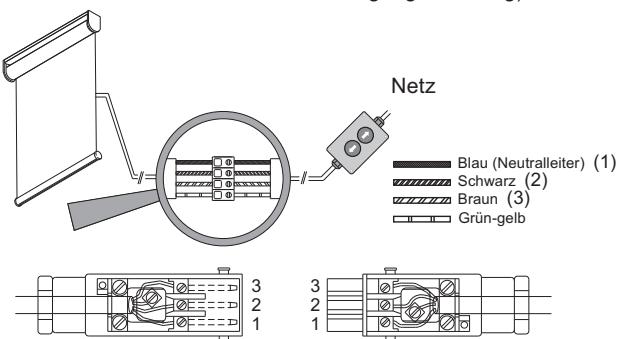


Inbetriebnahme

Anschluss für Montagekabel

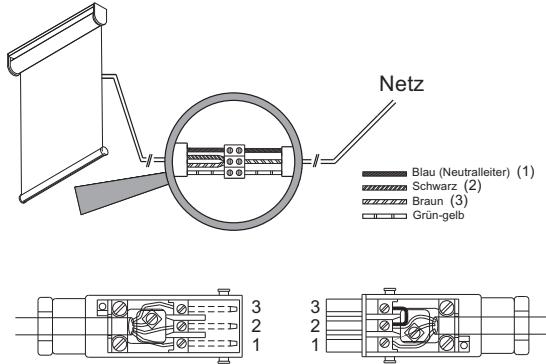
(nur für Inbetriebnahme bzw. Einstellvorgänge zulässig)

1.



2. Netz einschalten.

Anschluss für Funk (Senderbetrieb)



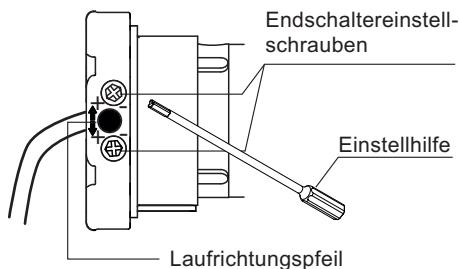
2. Netz einschalten.

Einstellung der Endlagen

Einstellung der oberen Endlage

(Feinjustierung oder Endlagenveränderung)

1. Lassen Sie den Rohrmotor ganz in „Ab“-Richtung laufen.
2. Befestigen Sie den Behang auf der Welle.
3. Drücken Sie die **AUF**-Taste am Montagekabel und **halten Sie diese gedrückt**.



4. Drehen Sie mit der Einstellhilfe die Endschaltereinstellschraube **AUF** in + oder – Richtung bis Sie die endgültige Endlage erreichen.
Eine Umdrehung der Endschaltereinstellschraube entspricht ca. 60° der Wickelwellenumdrehung.

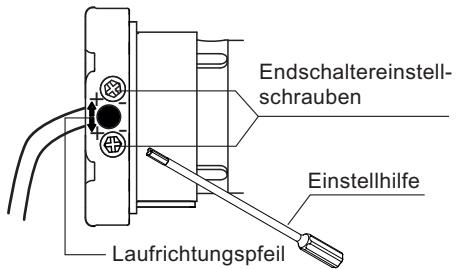
Kontrolle der Endlagen

Lassen Sie den Rohrmotor in beide Richtungen laufen, bis der Endschalter abschaltet.

Einstellung der unteren Endlage

(Feinjustierung oder Endlagenveränderung)

1. Drücken Sie die **AB**-Taste am Montagekabel und **halten Sie diese gedrückt**.



2. Drehen Sie mit der Einstellhilfe die Endschaltereinstellschraube **AB** in + oder – Richtung bis Sie die endgültige Endlage erreichen.
Eine Umdrehung der Endschaltereinstellschraube entspricht ca. 60° Wickelwellenumdrehung.

Durch die Laufrichtungspfeile ist die Zuordnung der Endschalterschrauben mit 4 mm Innensechskant für die jeweilige Laufrichtung ersichtlich.

minus (–) = kürzerer Laufweg
plus (+) = größerer Laufweg

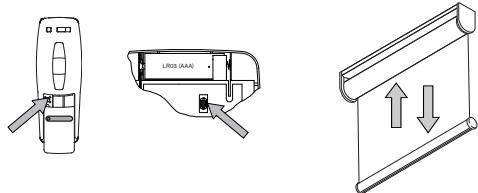
Sender einlernen/Weitere Sender einlernen

Sender einlernen

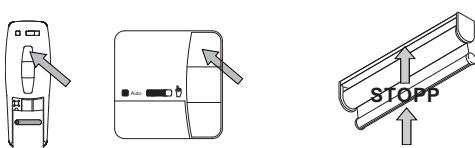
Voraussetzung: Der Rohrmotor befindet sich im Funkbetrieb.
Endlagen müssen eingelernt sein.
Bei nicht eingelernten Endlagen lösen Sie den Behang von der Welle.

1. Netz aus-/einschalten.

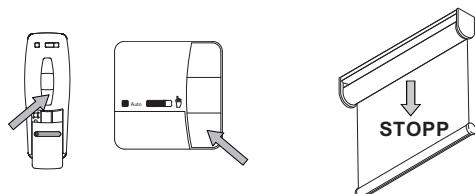
Nach kurzer Netzunterbrechung ist der Rohrmotor 5 Min. in Lernbereitschaft.



2. Drücken Sie die Programmertaste P an Ihrem Sender. Der Rohrmotor fährt 2 Min. auf und ab.



3. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Auffahrt die AUF-Taste.



4. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Abfahrt die AB-Taste. Der Rohrmotor stoppt. Der Sender ist eingelernt.

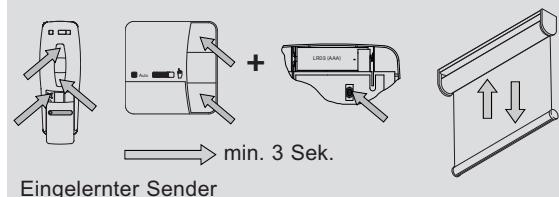
Weitere Sender einlernen

Es können max. 16 Sender eingelernt werden.

Um weitere Sender einzulernen beginnen Sie mit dem neuen Sender bei 1

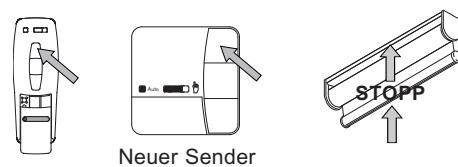
oder

1. Netz aus-/einschalten

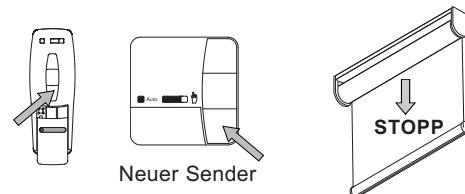


2. Drücken Sie gleichzeitig:

AUF- und AB-Taste und die Programmertaste P für min. 3 Sek. am eingelernten Sender.
Der Rohrmotor fährt 2 Min. auf und ab.



3. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Auffahrt die AUF-Taste.



4. Drücken Sie sofort nach Beginn einer Abfahrt die AB-Taste. Der Rohrmotor stoppt. Der Sender ist eingelernt.

Stoppen des Funklernmodus

→ siehe Senderanleitung

Einzelne Sender löschen

→ siehe Anleitung des Steuergerätes

Alle Sender löschen

→ siehe Anleitung des Steuergerätes

Fehlersuche

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
• Funklernmodus startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlussfehler • Rohrmotor liegt nicht an Netzspannung an • Zeitfenster bereits abgelaufen (5 Min.) • Thermostat hat ausgelöst • Funksender ohne Batterie 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschluss überprüfen • Netzspannung überprüfen • Netzspannung kurz unterbrechen • Rohrmotor abkühlen lassen • Funksender überprüfen (LED muss leuchten)
• Funksender wird nicht eingelernt	<ul style="list-style-type: none"> • Taste für AUF/AB-Fahrt wurde zu spät gedrückt. Zeitfenster (1 Sek.) beachten • Sender ist bereits eingelernt 	<ul style="list-style-type: none"> • Funklernmodus erneut starten • STOPP-Taste drücken
• Rohrmotor fährt nur in eine Richtung	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlussfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschluss überprüfen
• Antrieb schaltet nicht über die Endschalter in den Endlagen ab	<ul style="list-style-type: none"> • Endschalterring wird nicht angetrieben • Endschalter nicht eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Montage richtigstellen und Endschalter über Endschaltereinstellschrauben einstellen • Endschalter einstellen
• Antrieb reagiert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Falschanschluss • Thermostat hat angesprochen 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschluss richtigstellen • Rohrmotor abkühlen



Tubular motor – 10 series

868 MHz



Keep these instructions in a safe place!

After installation of the tubular motor attach these assembly instructions to the cable for the electrician.

Device functions:

- Limit switch spindle tubular motor with integrated radio receiver.
- Initial operation of the tubular motor using assembly cable or radio transmitter.

Intended use

- Please ensure that the radio systems are not operated in areas of increased possible interference.
(e.g. hospitals, airports ...).
- The radio control is only permitted for devices and units with which a functional interference in hand-held/wall transmitters or receivers poses no danger for persons, animals or materials or where this risk is covered by other safety appliances.
- The operator has no protection whatsoever from interferences by other radio emitters and local terminals (e.g. also from radio systems), that are normally used on the same frequency range.
- Only use radio receivers with equipment and units approved by the manufacturer.

Optimal use of the radio signal

- Do not bend the antenna.
- Do not shorten or extend the antenna.
- If reception is poor, adjust the antenna.
- Install the antenna so that it is as exposed as possible.
- The minimum distance between two radio drives must be at least 15 cm.



Important safety instructions! Observe the following instructions.

Risk of injury due to electrocution.

The connections to the 230 V mains **must** be made by authorised specialist personnel.



Check the system regularly for wear or damage.

The regulations of the local energy supply company as well as the regulations for wet and damp rooms according to VDE 0100 must be followed when making the connections.

Only use unmodified original electrical parts.

Do not drill in the area of the tubular motor!

Keep people away from the system until it is stationary.

When working on the system (servicing, cleaning windows etc.), always disconnect the system from the mains supply.

Check the following before installation:

- It is **not** permitted to adjust the end position to a mechanical stop.
- The tubular motor is only capable of operation as installed.
- Only perform connecting work with the power turned off.
- Do not connect motor plug with mains on.
- The blind must be attached to the winding shaft.
- Do not drill in the area of the tubular motor!
- The profile tube must have sufficient clearance from the motor tube

Installation

Observe the following installation instructions!

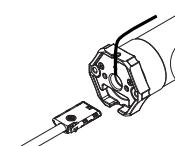
- The tubular motor must be fixed in such a way that it does not endanger personnel.
- Before installing the tubular motor, all lines and equipment, which are not required for operation, must be removed from the site.
- During installation, during operation and when work is carried out on the system, the option to separate all three poles from the mains must always exist (a two-pole switch with minimum 3 mm contact gap or all-pole main switch).
- If the tubular motor is controlled by a switch with OFF pre-setting (dead man's button), the momentary contact switch must be fitted at a height of more than 1.50 m and separated from the moving parts.
The travel range of the systems must always be visible during operation.
- Moving parts in a tubular motor, which are below 2.5 m, must be guarded.
- Set torque and set operating time must be adapted to the requirements of the product which is driven.
- Please note the technical data on the type plate.
- Please note that with this tubular motor (type S and M tubular motors) the smallest internal tube diameter corresponds with 36 mm and 46 mm.
- The tubular motor must be installed so that it cannot get wet.
- Do not install tubular motor in surroundings which are at risk of explosion or in mobile appliances (e.g. motor vehicles).
- Keep children away from the (remote) control unit.

Remove of the motor cable plug

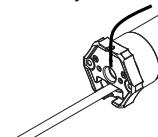


Risk of injury due to electrocution.

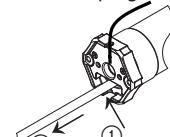
When the motor cable plug is removed the supply line **must** be volt free.



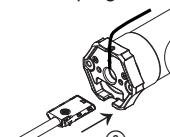
Delivery condition



Remove plug



Insert plug



Remove the motor cable plug

Switch off voltage supply.

1. Press locking mechanism on the plug towards the cable using a screwdriver.
2. Pull out the plug.

Insert the motor cable plug

3. Switch off voltage supply. Insert plug until locking mechanism engages.

Assembly

Initial operation

Assembly

Note: The maximum limit switch range is 42 revolutions of the shaft.

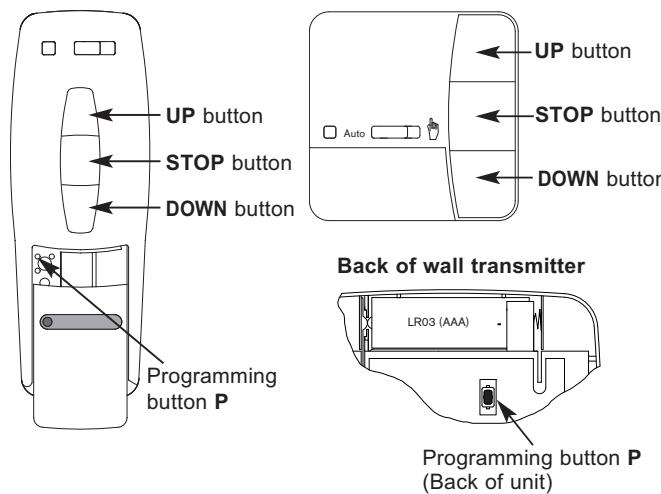
Use the adjusting tool for carrying out the adjustment.

Adjusting tool



Note: The limit stop will only work after the tubular motor has been installed in the winding shaft.

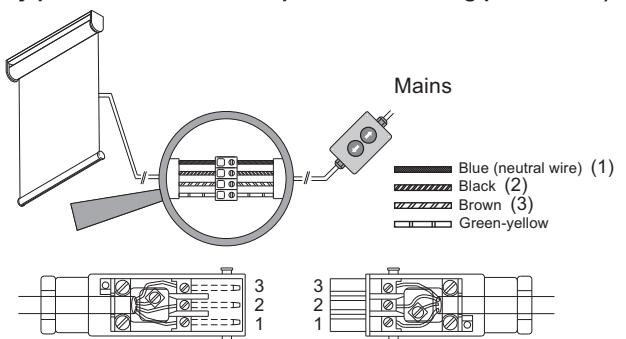
Explanation of momentary contact switches Manual/wall transmitter



Initial operation

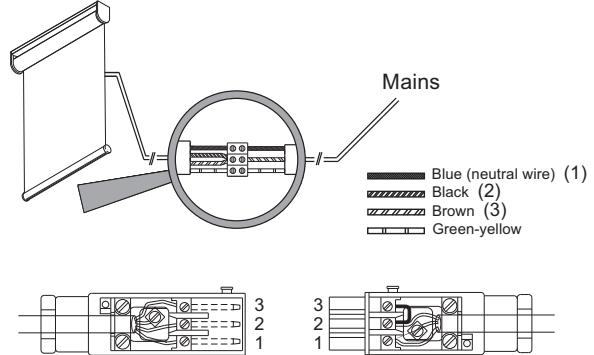
Connection for assembly cable (only permissible for initial operation or setting procedures)

1.



2. Switch on mains.

Radio connection (transmitter operation)



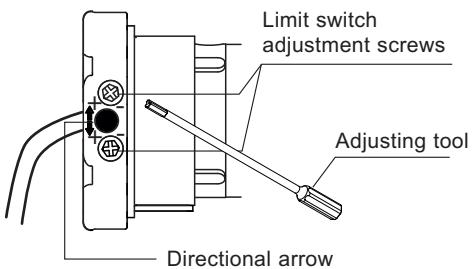
2. Switch on mains.

Adjustment of the end positions

Setting of the upper end position

(Fine adjustment or end position changes)

1. Allow the tubular motor to run fully in the "Down" direction.
2. Attach the roller shutter to the shaft.
3. Press the **UP** button on the assembly cable and **keep it depressed**.



4. Turn the adjusting tool of the **UP** limit switch adjustment screw in the + or - direction until the end position is reached.
One turn of the limit switch adjustment screw represents approx. 60° of turning of the winding shaft.

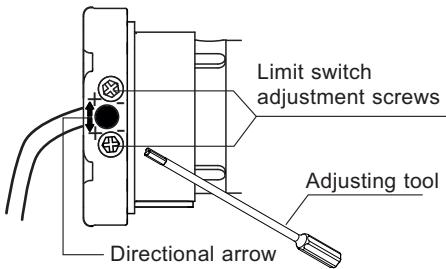
Checking the end positions

Allow the tubular motor to run alternately in both directions until the limit switch switches off.

Setting of the lower end position

(Fine adjustment or end position changes)

1. Press the **DOWN** button on the assembly cable and **keep it depressed**.



2. Turn the adjusting tool of the **DOWN** limit switch adjustment screw in the + or - direction until the final end position is reached.
One turn of the limit switch adjustment screw represents approx. 60° of turning of the winding shaft.

The directional arrows show the corresponding travel direction of the limit switch screws (4 mm Allen screws).

minus (-) = shorter travel
plus (+) = longer travel

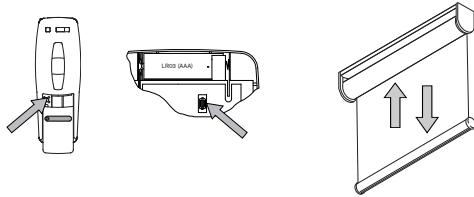
Teaching-in the transmitter/Teaching-in further transmitters

Teaching-in the transmitter

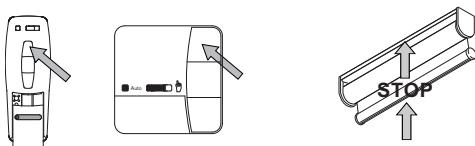
Condition: The tubular motor is in radio mode.
The end positions must have been taught-in.
If the end positions have not been taught-in, remove the blind from the shaft..

1. Switch off/on mains.

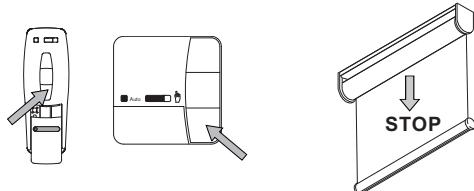
When the mains has been switched off for a short time, the tubular motor is ready to be taught-in for 5 minutes.



2. Press programming button **P** on your transmitter.
The tubular motor runs up and down for 2 minutes.



3. Press the **UP** button **immediately** after the start of upward travel.



4. Press the **DOWN** button **immediately** after the start of downward travel.
The tubular motor will stop.
The transmitter is now taught-in.

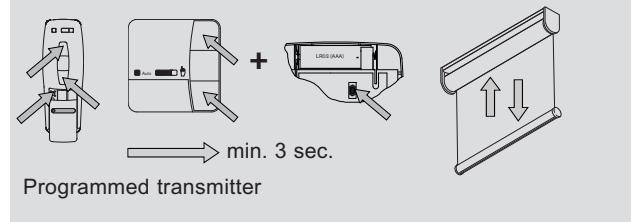
Programming procedure for other transmitters

Teach-in procedure possible for max. 16 transmitters.

In order to programme further transmitters, start with the new transmitter at 1

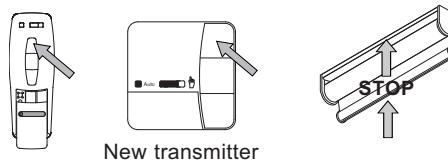
or

1. Switch off/on mains.

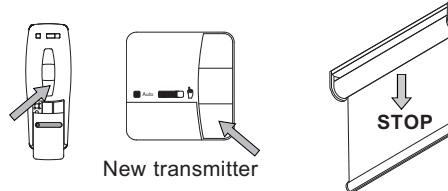


2. Press simultaneously:

UP and **DOWN** buttons and programming **P** on the programmed transmitter for min. 3 sec.
The tubular motor runs up and down for 2 minutes.



3. Press the **UP** button **immediately** after the start of upward travel.



4. Press the **DOWN** button **immediately** after the start of downward travel.
The tubular motor will stop.
The transmitter is now programmed.

Stopping the radio teach-in mode

→ see transmitter instructions

Deletion of individual transmitters

→ see instructions for the control unit

Deletion of all transmitters

→ see instructions for the control unit

Troubleshooting

Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
• Radio teach-in mode does not start	<ul style="list-style-type: none"> • Faulty connection • Tubular motor not connected to mains • Time frame already expired (5 min) • Thermostat has triggered • Radio transmitter has no battery 	<ul style="list-style-type: none"> • Check connection • Check mains voltage • Interrupt mains voltage briefly • Allow tubular motor to cool down • Check the radio transmitter (LED must be illuminated)
• Radio transmitter not in teach-in mode	<ul style="list-style-type: none"> • UP/DOWN button pressed too late. Note time frame (1 sec.) • Transmitter is already taught-in 	<ul style="list-style-type: none"> • Restart radio teach-in mode • Push STOP button
• Tubular motor runs only in one direction	<ul style="list-style-type: none"> • Faulty connection 	<ul style="list-style-type: none"> • Check connection
• The tubular motor does not switch off via the limit switch	<ul style="list-style-type: none"> • Limit switch ring is not being driven • Limit switch is not adjusted 	<ul style="list-style-type: none"> • Readjust installation and limit switches via the limit switch adjustment screws • Set limit switch
• Drive does not react	<ul style="list-style-type: none"> • Wrong connection • The thermostat has triggered 	<ul style="list-style-type: none"> • Readjust connection • Cool tubular motor down

Conservez ces instructions !

Après avoir installé le moteur tubulaire, veuillez accrocher les présentes instructions de montage au câble à l'attention de l'électricien.

Fonctions de l'appareil :

- Moteur tubulaire de broche à fins de course avec récepteur radio intégré.
- Mise en service de l' entraînement à l'aide du câble de montage ou du radioémetteur.

Utilisation conforme à la destination

- Veuillez noter que les installations radio ne peuvent pas être utilisées dans des environnements à facteur accru de dérangement. (par exemple hôpitaux, aéroports, etc.).
- La télécommande ne peut être utilisée qu'avec des appareils et installations pour lesquels(les) un dysfonctionnement au niveau de la télécommande manuelle ou de l'émetteur mural ou du récepteur ne représente aucun danger pour les personnes, animaux ou objets, ou si un tel risque est couvert par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas à l'abri de dérangements provoqués par d'autres installations de signalisation ou terminaux radio (en ce compris par exemple des installations radio) qui seraient dûment exploitées sur la même plage de fréquences.
- Ne raccordez le récepteur radio qu'avec des appareils et installations autorisé(s) par le fabricant.

Utilisation optimale du signal radio

- Ne pliez pas l'antenne.
- Ne raccourcissez pas ou n'allongez pas l'antenne.
- En cas de mauvaise réception, modifiez la position de l'antenne.
- Installez si possible l'antenne en un emplacement libre.
- La distance minimale entre deux moteurs radio doit être de min. 15 cm.



Consignes de sécurité importantes !

Veuillez respecter les instructions suivantes.

Danger de blessure par électrocution.

Les connexions au réseau 230 V doivent être effectuées par un spécialiste autorisé.



Contrôlez régulièrement l'installation en vue d'une éventuelle usure ou d'endommagements.

Lors du raccordement, il convient de respecter les prescriptions des entreprises de distribution d'électricité locales, ainsi que les directives pour locaux mouillés et humides selon VDE 0100.

Utilisez exclusivement des pièces d'origine.

Ne pas forer à proximité du moteur tubulaire !

Tenez les personnes à distance de l'installation tant que celle-ci n'est pas à l'arrêt.

Avant d'intervenir sur l'installation (maintenance, nettoyage des fenêtres), débranchez systématiquement l'installation du réseau d'alimentation.

Observez avant le montage :

- Il est interdit de faire coïncider la position finale avec une butée mécanique.
- Le moteur tubulaire n'est fonctionnel que lorsqu'il est entièrement installé.
- Raccordement uniquement lorsque l'installation est hors tension.
- Ne pas brancher le connecteur du moteur alors que la prise est sous tension.
- Le tablier doit être fixé à l'arbre d'enroulement.
- Ne pas forer à proximité du moteur tubulaire !
- Le tube profilé doit présenter une distance suffisante par rapport au tube du moteur.

Montage



Attention !

Veuillez suivre les instructions de montage suivantes !

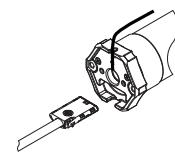
- Le moteur tubulaire doit être fixé de manière à ce qu'il ne représente aucun danger pour les personnes.
- Avant que le moteur tubulaire ne soit installé, toutes les conduites et tous les équipements qui ne sont pas nécessaires à son fonctionnement doivent être enlevés.
- Lors de l'installation, du fonctionnement et en cas d'intervention sur l'installation, une possibilité de séparation du réseau (sur tous les pôles) doit exister (un interrupteur bipolaire avec ouverture de contact minimale de 3 mm, ou un interrupteur principal à coupure sur tous les pôles).
- Si le moteur tubulaire est commandé par un interrupteur avec position de coupure pré-réglée (version homme mort), l'interrupteur doit être installé au-dessus de 1,50 m et séparé des pièces mobiles.
La plage d'action des installations doit rester visible pendant le fonctionnement.
- Les pièces mobiles d'un moteur tubulaire doivent être protégées au-dessous de 2,5 m.
- Le couple assigné et la durée de fonctionnement assignée doivent être adaptés aux exigences du produit actionné par le moteur.
Veuillez respecter les caractéristiques techniques figurant sur la plaque signalétique.
- Veuillez noter que pour ce moteur tubulaire (moteurs tubulaires type S et M), le plus petit diamètre de tube est de 36 mm et 46 mm.
- Le moteur tubulaire doit être installé à l'abri des intempéries.
- Les moteurs tubulaires ne peuvent pas être installés dans un environnement explosif ou dans des équipements mobiles (p. ex. véhicules).
- Gardez les enfants éloignés des (télé)commandes.

Déconnexion de la prise

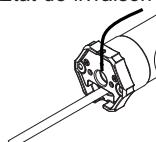


Danger de blessure par électrocution.

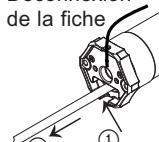
Lorsque la fiche est déconnectée, le câble d'alimentation doit être hors tension.



État de livraison



Déconnexion de la fiche



Connexion de la fiche



Déconnexion de la fiche

Mettre le câble d'alimentation hors tension.

- Pousser le verrouillage de la fiche vers le câble à l'aide d'un tournevis.
- Déconnecter la fiche.

Connexion de la fiche

- Insérer la fiche (hors tension) jusqu'à ce que le verrouillage s'enclenche.

Montage

Mise en service

Montage

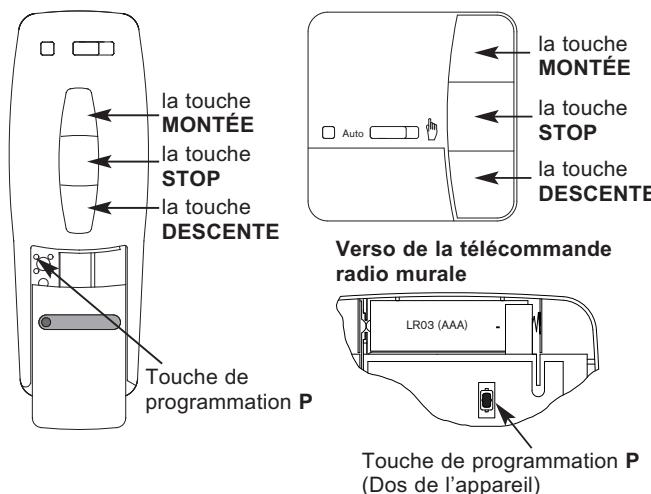
Remarque : Le nombre maximum de tours entre les fins de courses est de 42 tours.
Utiliser l'outil de réglage pour procéder au réglage.

Outil de réglage



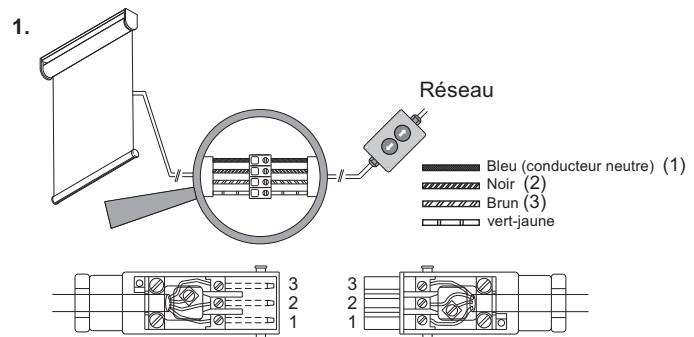
Remarque : La déconnexion de fin de course ne fonctionne que si le moteur tubulaire est installé dans l'arbre d'enroulement.

Signification des touches Télécommande manuelle / émetteur mural



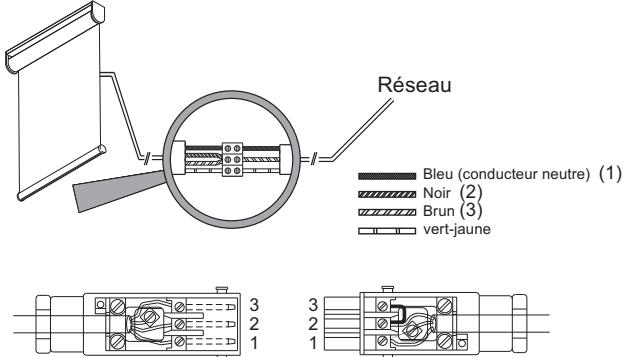
Mise en service

Raccordement pour câble de montage
(uniquement autorisé pour la mise en service ou les travaux de réglage)



2. Raccorder au réseau.

Raccordement pour composant radio (mode émetteur)



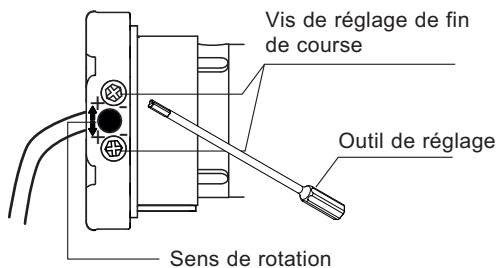
2. Raccorder au réseau.

Réglage des positions finales

Réglage de la position finale supérieure

(réglage fin ou modification de la position finale)

1. Laisser tourner le moteur tubulaire dans le sens de la « descente » jusqu'au bout.
2. Fixer le tablier sur l'arbre.
3. Appuyez sur la touche **MONTÉE** du câble de montage et **maintenez-la enfoncée**.



4. À l'aide de l'outil de réglage, tournez la vis de réglage de fin de course **MONTÉE** dans le sens + ou - jusqu'à atteindre la position finale définitive.

Un tour de la vis de réglage de fin de course correspond à environ 60° d'un tour de l'arbre d'enroulement

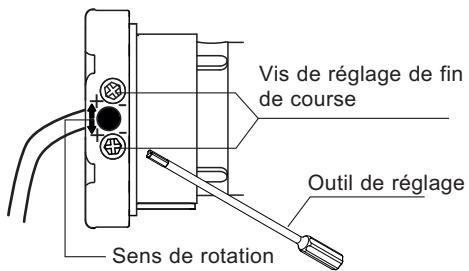
Contrôle des positions finales

Laisser tourner le moteur tubulaire dans les deux sens jusqu'à ce que les fins de courses soient activées.

Réglage de la position finale inférieure

(réglage fin ou modification de la position finale)

1. Appuyez sur la touche **DESCENTE** du câble de montage et **maintenez-la enfoncée**.



2. À l'aide de l'outil de réglage, tournez la vis de réglage de fin de course **DESCENTE** dans le sens + ou - jusqu'à atteindre la position finale définitive.

Un tour de la vis de réglage de fin de course correspond à environ 60° de rotation de l'arbre d'enroulement.

Les flèches du sens de rotation facilitent l'affectation - au moyen d'une clé à 6 pans de 4 mm - des vis de réglage des fins de course pour le sens correspondant :

moins (-) = course réduite
plus (+) = course augmentée

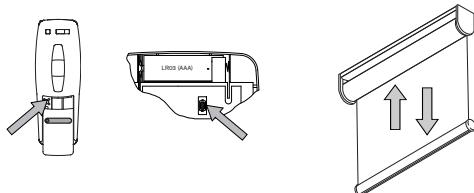
Programmation de l'émetteur / Programmation d'émetteurs supplémentaires

Programmation de l'émetteur

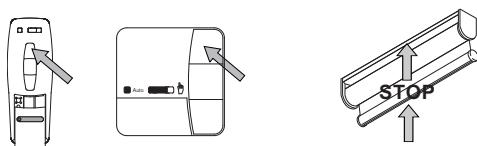
Conditions : Le moteur tubulaire se trouve en mode radiocommandé.
Les positions finales doivent être programmées.
Si les positions finales ne sont pas programmées, le tablier se détachera de l'arbre.

1. Mettez sous/hors tension.

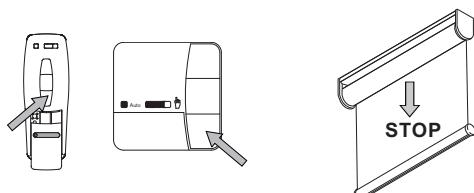
Suite à une brève coupure réseau, le moteur tubulaire est prêt à la programmation durant 5 minutes.



2. Appuyez sur la touche de programmation P de votre émetteur. Le moteur tubulaire se déplace vers le haut et le bas pendant deux minutes.



3. Appuyez immédiatement sur la touche MONTÉE dès qu'un déplacement vers le haut est entamé.



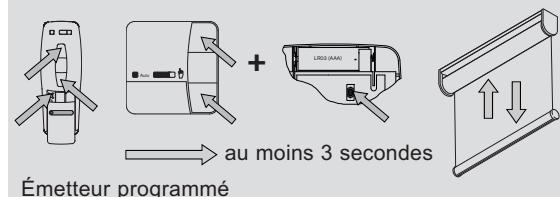
4. Appuyez immédiatement sur la touche DESCENTE dès qu'un déplacement vers le bas est entamé. Le moteur tubulaire s'arrête. L'émetteur est programmé.

Programmation d'émetteurs supplémentaires

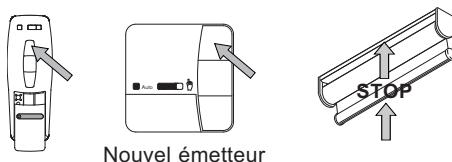
Il est possible de programmer jusqu'à 16 émetteurs.

Afin de programmer des émetteurs supplémentaires, recommencez à partir du point 1 avec le nouvel émetteur.
ou

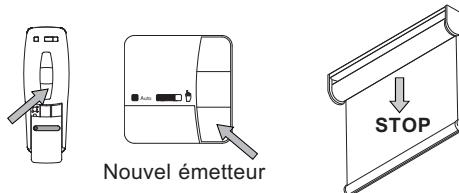
1. Mettre sous/hors tension.



2. Appuyez en même temps sur : les touches MONTÉE et DESCENTE et la touche de programmation P sur l'émetteur programmé, cela pendant au moins 3 sec. Le moteur tubulaire se déplace vers le haut et le bas pendant deux minutes.



3. Appuyez immédiatement sur la touche MONTÉE dès qu'une montée est entamée.



4. Appuyez immédiatement sur la touche DESCENTE dès qu'une descente est entamée. Le moteur tubulaire s'arrête. L'émetteur est programmé.

Arrêt du mode de programmation

→ voir instructions d'utilisation de l'émetteur

Effacement d'un émetteur

→ voir instructions d'utilisation de l'unité de commande.

Effacement de tous les émetteurs

→ voir instructions d'utilisation de l'unité de commande.

Dépannage

Dépannage

Défaut	Cause possible	Remède
• Le mode de programmation radio ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none">• Erreur de raccordement• Le moteur tubulaire n'est pas sous tension réseau• Intervalle de temps déjà écoulé (5 minutes)• Le thermostat s'est déclenché• Émetteur radio sans alimentation	<ul style="list-style-type: none">• Vérifier le raccordement• Vérifiez la tension réseau• Coupez brièvement l'alimentation réseau• Laissez refroidir le moteur tubulaire• Vérifiez le radioémetteur (LED doit être allumée)
• L'émetteur radio n'est pas programmé	<ul style="list-style-type: none">• La touche MONTÉE/DESCENTE a été pressée trop tard. Respectez l'intervalle de temps (1 sec.)• L'émetteur est déjà programmé	<ul style="list-style-type: none">• Redémarrez le mode d'apprentissage radio• Appuyez sur la touche STOP
• Le moteur tubulaire ne se déplace que dans un sens	<ul style="list-style-type: none">• Erreur de raccordement	<ul style="list-style-type: none">• Vérifier le raccordement
• Le moteur tubulaire ne s'arrête pas en position finale avec les interrupteurs de fin de course	<ul style="list-style-type: none">• La bague de fin de course n'est pas entraînée• Les fins de course ne sont pas programmés	<ul style="list-style-type: none">• Corriger le montage et régler les contacts de fin de course au moyen des vis de réglage de fin de course• Régler les fins de course
• Le moteur ne réagit pas	<ul style="list-style-type: none">• Branchement incorrect• Le thermostat s'est déclenché	<ul style="list-style-type: none">• Corriger le raccordement• Laisser refroidir le moteur tubulaire

Conservare queste istruzioni!

Dopo il montaggio del motore tubolare, fissare al cavo le presenti istruzioni di montaggio per l'elettricista.

Funzioni dell'apparecchio:

- Motore interruttore di finecorsa ad albero con radioricevitore integrato.
- Messa in funzione del motore tubolare con cavo di montaggio o radiotrasmettitore.

Uso conforme

- Gli impianti radiocontrollati non devono essere azionati in zone con un elevato fattore di disturbo (ad es. ospedali, aeroporti . . .).
- L'uso del telecomando è consentito solo con apparecchi e impianti, nei quali un disturbo del funzionamento del trasmettitore portatile/da parete o del ricevitore non costituisce un pericolo per persone, animali o cose oppure questo rischio è compensato da altri dispositivi di sicurezza.
- Il gestore non può beneficiare di alcuna protezione da disturbi da parte di altri impianti di radiosegnalazione e dispositivi terminali (ad es. anche tramite impianti radio) utilizzati regolarmente nella stessa gamma di frequenze.
- Collegare i radioricevitori solo ad apparecchi e impianti approvati dal produttore.

Utilizzo ottimale del segnale radio

- Non piegare l'antenna.
- Non accorciare né prolungare l'antenna.
- In caso di ricezione scarsa, modificare la posizione dell'antenna.
- Installare l'antenna preferibilmente in una posizione libera.
- La distanza minima tra due motori radiocontrollati deve essere di min. 15 cm.



Importanti norme di sicurezza!

Osservare le seguenti istruzioni.

Pericolo di lesioni dovute ad elettroconduzione.
Gli allacciamenti alla rete a 230 V **devono** essere effettuati da un elettricista autorizzato.



Controllare regolarmente se l'impianto è usurato o danneggiato.

Per l'allacciamento, osservare scrupolosamente le prescrizioni delle aziende locali fornitrice di energia e le norme VDE 0100 per l'installazione in ambienti bagnati ed umidi.

Utilizzare soltanto componenti integri originali.

Non praticare fori nella zona del motore tubolare!

Tenere lontano le persone estranee dall'impianto fino al completo arresto di quest'ultimo.

Prima di eseguire qualsiasi intervento sull'impianto (manutenzione, pulizia delle finestre), scollegarlo sempre dalla rete di alimentazione elettrica.

Prima del montaggio fare attenzione a quanto segue:

- Il finecorsa non può essere impostato su un fermo meccanico.
- Il motore tubolare deve essere funzionante solo montato.
- Il collegamento deve essere solo privo di tensione.
- Non inserire il connettore del motore in presenza di tensione.
- La tenda deve essere fissata all'asse di avvolgimento.
- Non praticare fori vicino al motore!
- Il tubo profilato deve essere sufficientemente distante dal tubo del motore.

Montaggio



Avvertenza!

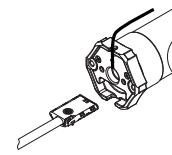
Osservare le seguenti istruzioni di montaggio!

- Il motore tubolare deve essere fissato in modo che non costituisca pericolo per le persone.
- Prima di installare il motore tubolare è necessario rimuovere tutti i cavi e gli apparecchi non necessari per il funzionamento.
- Durante l'installazione, il funzionamento e gli eventuali interventi sull'impianto, è necessario prevedere una separazione onnipolare dalla rete elettrica interruttore bipolare con apertura minima dei contatti di 3 mm o interruttore generale onnipolare).
- Se il motore tubolare viene azionato a mezzo di un interruttore con preimpostazione OFF (uomo presente), il pulsante deve essere installato ad un'altezza di 1,50 m e separato dalle parti mobili. La zona di corsa degli impianti deve poter essere osservata durante il funzionamento.
- Le parti mobili di un motore tubolare ad un'altezza inferiore a 2,5 m devono essere protette.
- La coppia e la durata di funzionamento nominali devono essere adeguate ai requisiti del prodotto azionato dal motore.
- Si prega di osservare i dati tecnici riportati sulla targhetta.
- Si noti che in questo motore tubolare (motori tubolari tipo S e M) il diametro interno del tubo più piccolo è pari a 36 mm e 46 mm.
- Il motore tubolare deve essere installato in modo tale che non risulti esposto alla pioggia.
- Non montare i motori tubolari in ambienti a rischio di esplosione o in unità mobili (ad esempio all'interno di veicoli).
- Tenere lontano i bambini dai (tele)comandi.

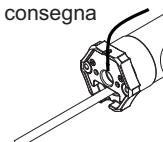
Rimozione dello spinotto del dispositivo



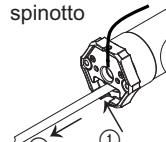
Pericolo di lesioni per elettroconduzione.
Se lo spinotto del dispositivo non è collegato, il **cavo di alimentazione** deve essere esente da tensione.



Stato alla consegna



Rimozione dello spinotto



Inserimento dello spinotto



Rimozione dello spinotto del dispositivo

Levare la tensione dal cavo di alimentazione.

- Spingere con un cacciavite la sicura dello spinotto verso il cavo.
- Estrarre lo spinotto.

Inserimento dello spinotto

- Inserire lo spinotto in assenza di tensione, fino a quando la sicura scatta.

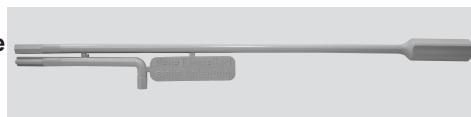
Montaggio Messa in funzione

Montaggio

Nota: L'intervallo massimo di finecorsa è pari a 42 rotazioni dell'asse.

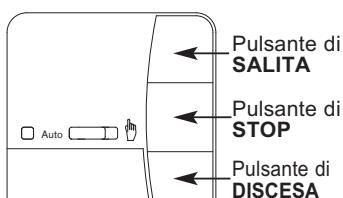
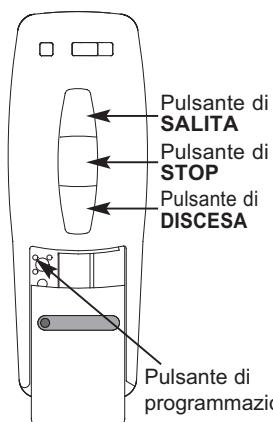
Per l'impostazione utilizzare lo strumento di regolazione.

Strumento di regolazione



Nota: Il disinserimento finale funziona solo se il motore tubolare è montato nell'asse di avvolgimento.

Piegazione dei tasti portatili/da parete



Retro del trasmettitore a parete



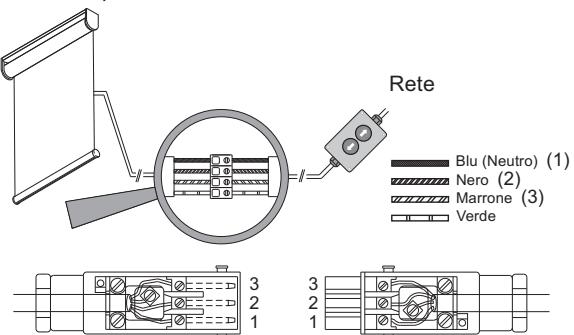
Pulsante di programmazione P (retro dell'apparecchiatura)

Messa in funzione

Collegamento per cavo di montaggio

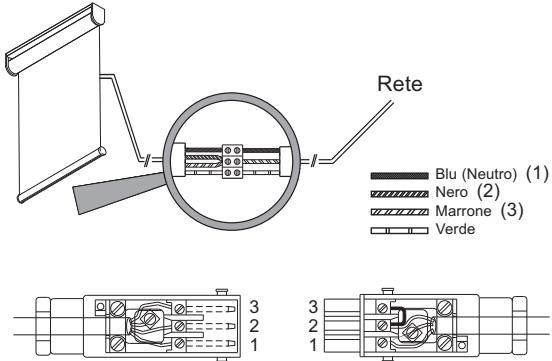
(consentito solo per la messa in funzione o per procedure di impostazione)

1.



2. Collegare l'alimentazione.

Collegamento per radio (modalità speciale)



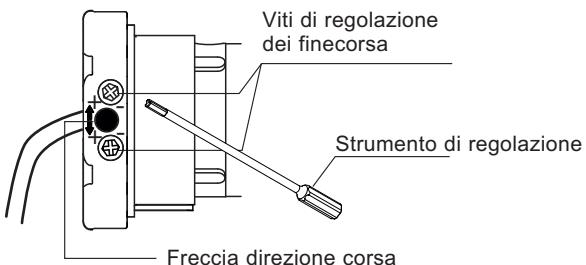
2. Collegare l'alimentazione.

Impostazione dei finecorsa

Impostazione del finecorsa superiore

(regolazione fine o modifica dei finecorsa)

1. Lasciare ruotare il motore tubolare completamente in direzione „Discesa“.
2. Fissare la tenda all'albero.
3. Premere il tasto **SALITA** sul cavo di montaggio e tenerlo premuto.



4. Con lo strumento di regolazione ruotare la vite di regolazione dei finecorsa **SALITA** in direzione + oppure – fino a raggiungere il finecorsa definitivo.
Una rotazione della vite di regolazione dei finecorsa corrisponde ad una rotazione dell'asse di avvolgimento di circa 60°.

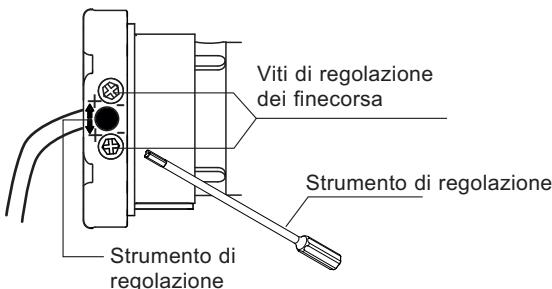
Controllo dei finecorsa

Lasciar girare il motore tubolare in entrambe le direzioni, finché il finecorsa non si disinserisce.

Impostazione del finecorsa inferiore

(regolazione fine o modifica dei finecorsa)

1. Premere il tasto **DISCESA** sul cavo di montaggio e tenerlo premuto.



2. Con lo strumento di regolazione ruotare la vite di regolazione dei finecorsa **DISCESA** in direzione + oppure – fino a raggiungere il finecorsa definitivo.
Una rotazione della vite di regolazione dei finecorsa corrisponde ad una rotazione dell'asse di avvolgimento di circa 60°.

La freccia direzione corsa mostra l'assegnazione delle viti di regolazione finecorsa con una vite ad esagono cavo di 4 mm per la direzione di corsa.

meno (-) = corsa più breve
più (+) = corsa più ampia

IT

Impostazione trasmettitori/Impostazione di altri trasmettitori

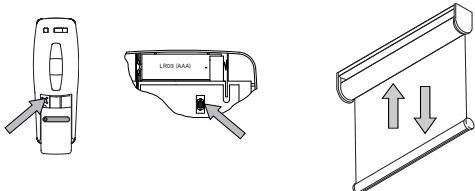
Impostazione del trasmettitore

Requisito indispensabile: Il motore tubolare si trova in modalità radio.

I finecorsa devono essere impostati.
In caso i finecorsa non siano impostati, rimuovere la tenda dall'albero.

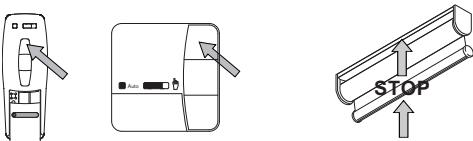
1. Collegamento/scollegamento dell'alimentazione.

Dopo una breve interruzione dell'alimentazione, il motore tubolare predispone per 5 min. la disponibilità all'impostazione.

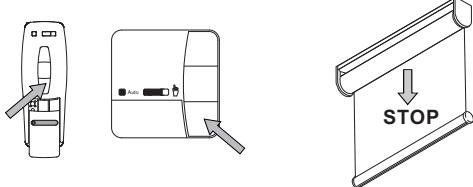


2. Premere il tasto di programmazione P sul trasmettitore.

Il motore tubolare esegue salita e discesa per 2 minuti.



3. Premere subito dopo l'inizio di un sollevamento il tasto SALITA.



4. Premere subito dopo l'inizio di un abbassamento il tasto DISCESA.

Il motore tubolare si arresta.

Il trasmettitore è stato impostato.

Effettuare l'apprendimento degli altri trasmettitori

E' possibile memorizzare al massimo 16 trasmettitori.

Per procedere con l'apprendimento degli altri trasmettitori, riprendere dalla fase 1

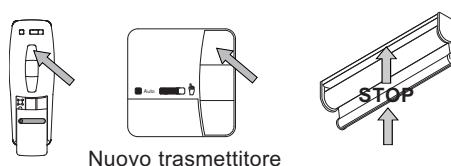
oppure

1. Togliere e ridare tensione

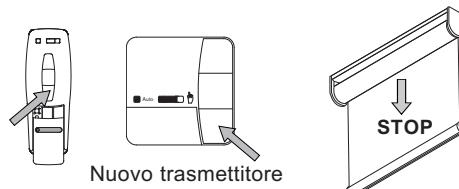


2. Premere contemporaneamente:

i tasti **SALITA** e **DISCESA** e il tasto di programmazione **P** per min. 3 secondi sul trasmettitore impostato.
Il motore tubolare esegue salita e discesa per 2 minuti.



3. Premere subito dopo l'inizio di un sollevamento il tasto SALITA.



4. Premere subito dopo l'inizio di un abbassamento il tasto DISCESA.

Il motore tubolare si arresta.

Il trasmettitore è stato impostato.

Arresto della modalità di impostazione radio

→ vedi istruzioni del trasmettitore

Cancellazione di singoli trasmettitori

→ vedere istruzioni del dispositivo di comando

Cancellazione di tutti i trasmettitori

→ vedere istruzioni del dispositivo di comando

Ricerca guasti

Ricerca guasti

Eliminazione	possibile causa	errore
• La modalità di impostazione radio non viene avviata	<ul style="list-style-type: none">• Errore di collegamento• Il motore tubolare non è collegato alla tensione di rete• Intervallo di tempo già terminato (5 min.)• Il termostato è scattato• Batteria non presente nel radiotrasmettitore	<ul style="list-style-type: none">• Controllare il collegamento• Controllare la tensione di rete• Interrompere brevemente la tensione di rete• Lasciare raffreddare il motore tubolare• Controllare il radiotrasmettitore (il LED deve essere illuminato)
• Il radiotrasmettitore non viene impostato	<ul style="list-style-type: none">• Il tasto per la corsa di SALITA/DISCESA è stato premuto. Rispettare l'intervallo di tempo (1 sec.)• Il trasmettitore è già impostato	<ul style="list-style-type: none">• Riavviare la modalità di impostazione radio• Premere il tasto STOP
• Il motore tubolare si attiva solo in una direzione	<ul style="list-style-type: none">• Errore di collegamento	<ul style="list-style-type: none">• Controllare il collegamento
• Il motore tubolare non si disinserisce mediante i finecorsa nelle posizioni finali	<ul style="list-style-type: none">• L'anello di finecorsa non viene azionato• Il finecorsa non viene impostato	<ul style="list-style-type: none">• Reimpostare il montaggio e regolare i finecorsa mediante le viti di regolazione dei finecorsa• Regolare il finecorsa
• Il motore non reagisce	<ul style="list-style-type: none">• Errore di connessione• Il termostato è scattato	<ul style="list-style-type: none">• Reimpostare la connessione• Raffreddare il motore tubolare

IT

Silent Gliss International

Australia	Phone: 0061 2 981043 00 Fax: 0061 2 981043 11 info@silentgliss.com.au www.silentgliss.com.au	Italia	Phone: 0039 02 26 903 903 Fax: 0039 02 21 332 88 Silent Gliss Italia Srl. Via Reggio Emilia 33 20090 Redecesio di Segrate/ Milano Italia info.com@silentgliss.it www.silentgliss.it
Austria	Phone: 0043 5525 64111 Fax: 0043 5525 63170 info@silentgliss.at www.silentgliss.at	Japan	Phone: 0081 3 33 50 48 09 Fax: 0081 3 33 50 43 34 Silent Gliss Cooperation 4F Sanko Bldg. No. 28 Sakamachi, Shinjuku-ku Tokyo, 160 – 0002 Japan info@silentgliss.co.jp www.silentgliss.co.jp
Belgium	Phone: 0032 2 240 036 0 Fax: 0032 2 240 036 9 info@silentgliss.be www.silentgliss.be	Netherland	Phone: 0031 75 612 7800 Fax 0031 75 612 7810 Silent Gliss Benelux Westzijde 168c 1506 EK Zaandam Netherlands info@silentgliss.nl www.silentgliss.nl
China	Phone: 0086 21 5208 0869 Phone: 0086 21 5208 0876 Fax: 0086 21 5208 0879 info@silentgliss.cn www.silentgliss.cn	Norway	Phone: 0047 62 96 62 22 Fax 0047 62 96 62 23 Norsk Silent Gliss A/S Slomarka Naeringsomraade 2100 Skarnes Norway info@silentgliss.no www.silentgliss.no
Finland	Phone: 00358 9 2515 990 Fax: 00358 9 2515 9950 info@silentgliss.fi www.silentgliss.fi	Sweden	Phone: 0046 40 55 52 50 Fax: 0046 40 22 15 82 Silent Gliss AB Travbanegatan 9 Box 9000 SE-200 39 Malmö info@silentgliss.se www.silentgliss.se
France	Phone: 0033 1 4339 66 66 Fax: 0033 1 4339 01 20 info@silentgliss.fr www.silentgliss.fr	Switzerland	Phone: 0041 32 387 1111 Fax: 0041 32 387 1140 Silent Gliss AG Südstrasse 1 3250 Lyss Switzerland info@silentgliss.ch www.silentgliss.ch
Germany	Phone: 0049 7621 6607 0 Fax: 0049 7621 6607 37 info@silentgliss.de www.silentgliss.de	USA	Phone: 001 770 466 48 11 Fax: 001 770 466 48 14 Silent Gliss USA Inc. 1850 Beaver Ridge Circle, Suite A Norcross, GA 30071 USA info@silentgliss-usa.com www.silentgliss-usa.com
Great Britain	Phone: 0044 1843 863 571 Fax: 0044 1843 861 226 info@silentgliss.co.uk www.silentgliss.co.uk		

For requests from any other country please refer to our website www.silentgliss.com